

FDP Neckar-Odenwald / Ulmenstraße 4 / 74834 Elztal-Dallau

Mosbach, 10. April 2019

Kreisvorsitzender

Achim Walter

Ulmenstraße 4

74834 Elztal-Dallau

FDP will zweites Kreistagsmandat

Liberaler treten in allen sieben Wahlkreise an – Freie Demokraten beraten Wahlprogramm und nominieren Kreistagskandidaten

Mosbach. Die FDP Neckar-Odenwald wählte in Mosbach ihre Kandidatinnen und Kandidaten für die Kreistagswahl am 26. Mai 2019. Bei dieser Gelegenheit wurden auch die Schwerpunkte des Kreiswahlprogrammes für den Neckar-Odenwald beraten.

Kreisvorsitzender Achim Walter freute sich besonders, dass für alle sieben Wahlkreise hervorragende Kandidatinnen und Kandidaten gefunden werden konnten. Ziel der Liberalen ist es im neuen Kreistag möglichst mit einem zweiten Sitz im Kreistag liberale Flagge zu zeigen. Die FDP möchte die Meinungsbildung und die Entscheidungen im Neckar-Odenwald-Kreis nach liberalen Gesichtspunkten bereichern und voranbringen.

Die FDP setzt sich für den Ausbau der Bildungs- und Betreuungsmöglichkeiten für Kleinkinder, Kinder und Jugendliche ein. Der Neckar-Odenwald-Kreis sollte sich darüber hinaus nach Ansicht der anwesenden Mitglieder noch stärker für die regionale Ausbildung in Handwerk und Industrie engagieren.

Neben dem Erhalt von wohnortnahen Kindergärten und Grundschulen setzen sich die Liberalen deshalb für ein bedarfsgerechtes flächendeckendes Angebot an gut ausgestatteten weiterführenden Schulen und Berufsschulen ein.

Mit einer deutlich verjüngten Kandidatenliste und neuen Ideen möchte die FDP den Landkreis zunehmend attraktiver für junge Menschen im Bereich Studium und Freizeit gestalten.

Die Sicherung der Gesundheitsversorgung im Neckar-Odenwald-Kreis ist den Liberalen ebenfalls eine Herzensangelegenheit. Eine möglichst wohnortnahe Gesundheitsversorgung, nahe am Menschen, ist ein hohes Gut und ein wichtiger Baustein in einer zunehmend älter werdenden Gesellschaft. Aufgabe des Landkreises ist es diese zu ermöglichen und gleichzeitig die Wirtschaftlichkeit streng zu überwachen, um Fehlentwicklungen zu vermeiden.

Das Thema Heimat Neckar-Odenwald mit einem hohen Naherholungswert und einer schützenswerte Kulturlandschaft gilt es mit den neuen Herausforderungen wie Digitalisierung, Mobilfunk und einer guten Infrastruktur zu verbinden. Die Chancengleichheit des ländlichen Raumes gegenüber den Ballungsräumen ist nach den Worten von Achim Walter eines der wichtigsten Ziele der Kreisliberalen.

Ein ebenso wichtiges Thema der Liberalen ist und bleibt der Themenbereich der Entbürokratisierung und die Vereinfachung von Verwaltungsabläufen, vor allem auch unter dem Gesichtspunkt sinnvoller und bürgernaher Einsatz der neuen digitalen Medien. Für diese und andere Themen macht sich die Kreis-FDP besonders stark und möchte dies auf Kreisebene mit in den Kreistag des Neckar-Odenwaldes hineinbringen.

Die stimmberechtigten Mitglieder wählten folgende Kandidaten für die Kreistagswahl im FDP-Neckar-Odenwald:

Wahlkreis I (Walldürn, Hardheim und Höpfingen): Martin Berberich

Wahlkreis II (Buchen): Julius Bopp, Arno Scheuermann, Friedrich Diehm

Wahlkreis III (Adelsheim, Osterburken, Ravenstein, Seckach, Rosenberg): Ulrike Quoos, Pierre Keller, Wolfgang Heidl, Andreas Bitz

Wahlkreis IV (Elztal, Schefflenz, Billigheim): Jakob Krauth, Karsten Walter

Wahlkreis V (Binau, Fahrenbach, Limbach, Mudau, Neckargerach, Waldbrunn, Zwingenberg): Oliver Renn

Wahlkreis VI (Aglasterhausen, Haßmersheim, Hüffenhardt, Neunkirchen, Obrigheim, Schwarzach): Achim Walter, Dr. Bahar Eren-Ludwig

Wahlkreis VII (Mosbach, Neckarzimmern): Pascal Schejnoha, Dominic Throm, Bettina Walter